

Stiftrhodiumbad schwarz JE29-1

Beschreibung

Das hochwertige Schwarzhodiumbad JE29-1 eignet sich hervorragend zur partiellen Beschichtung, für Multicolor-Arbeiten und für Reparatur- bzw. Restaurierungsarbeiten. Die erzeugten Schichten haben eine äußerst dekorative dunkelanthrazitgraue Farbe, zeichnen sich durch hohe Farbbeständigkeit und Griffestigkeit aus, sind außerdem hart und abriebbeständig.

Betriebsdaten

Metallgehalt 2,0 g Rh/100 ml
pH-Wert < 1

Arbeitsbedingungen

Spannung	6 – 10 Volt
Badtemperatur	Raumtemperatur

Lieferform

- Gebrauchsfertig
50 oder 100 ml-Gebinde

Arbeitsweise

Vor der Verwendung die Flasche kurz schütteln. Dann die benötigte Menge Elektrolyt in einen separaten Arbeitsbehälter füllen. Nicht aus der Originalflasche arbeiten, das würde zur Verunreinigung der gesamten Lösung führen. Wir empfehlen zur Verwendung des Stiftelektrolyten unser **Stiftgalvanisiergerät Picco+**. Dieses Gerät arbeitet mit einem hochwertigen **MOX-Handstück**, welcher eine besonders gute Leitfähigkeit besitzt und somit ein einfaches und rationelles Arbeiten ermöglicht. Außerdem zeichnet sich dieser Galvanisierstift durch eine hohe Lebensdauer aus.

Die Teile müssen vor der Bearbeitung gut entfettet und anschließend wieder getrocknet werden. Zum Entfetten eignet sich unsere elektrolytische Entfettung JE610. Der Galvanisierstift muss 30 - 60 sec. in das Stiftrhodiumbad eingetaucht werden, dann kann mit dem Beschichtungsvorgang begonnen werden. Das zu bearbeitende Teil wird mit der Pinzette geklemmt (Minus-Pol/schwarze Buchse), der Stift wird an der roten Buchse (Plus-Pol) eingesteckt. Mit leichten, langsamen Bewegungen und ohne Druck über die zu beschichtende Fläche fahren. Anschließend das Teil gut abspülen und trocknen.

Aufbewahrung/Lagerung

Verschlossen und getrennt von Nahrungs- und Futtermitteln in geeigneten und gut gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Nicht mit Cyaniden oder cyanidischen Lösungen in Verbindung bringen, da die Lösungen Schwefelsäure enthalten.

Gefahren/Entsorgung

Vor dem Ablassen der wässrigen Lösung in die Kanalisation muss eine Abwasserbehandlung erfolgen. Die Vorschriften der örtlich zuständigen Wasserbehörde sind zu beachten.

**Bitte beachten Sie das
Sicherheitsdatenblatt !**